

# Inhalt

<b>Die Autoren</b>	3
<b>Zitierweise der Werke von Reinhard Jirgl</b>	5
<b>Einleitung</b> David Clarke	7
<b>Laudatio auf Reinhard Jirgl</b> Helmut Böttiger	13
<b>‘Schreiben – das ist meine Art, in der Welt zu sein’</b> <b>Gespräch in Briefen mit Reinhard Jirgl</b> Clemens Kammler und Arne De Winde	21
<b>Liebesurteil, Einverleibung und ein mieser Gottesdienst</b> <b>Reinhard Jirgls Blick auf die DDR</b> Karen Dannemann	61
<b>Anti-Ödipus in der DDR</b> <b>Zur Darstellung des Verhältnisses von Familie und Staat bei</b> <b>Reinhard Jirgl</b> David Clarke	89
<b>Das Erschaffen von ‘eigen-Sinn’</b> <b>Notate zu Reinhard Jirgls Schrift-Bildlichkeitsexperimenten</b> Arne De Winde	111
<b>Ästhetischer Radikalismus in der Posthistoire</b> <b>Zum literarischen Bild der Geschichte in Reinhard Jirgls</b> <b><i>Hundsnächte</i></b> Simon Ward	151

<b>(Nicht)eingelöste Utopien in der ‘Anderwelt’ USA?</b> <b>Erzählstrategien in Reinhard Jirgls Roman <i>Die atlantische Mauer</i></b> Christine Cosentino	179
<b>Die Lebensläufe Reinhard Jirgls</b> <b>Techniken der melotraumatischen Inszenierung</b> Erk Grimm	197
<b>Unschärferelationen</b> <b>Anmerkungen zu zwei problematischen Lesarten von Reinhard Jirgls Familienroman <i>Die Unvollendeten</i></b> Clemens Kammler	227
<b>‘Das Aufbrechen der verpanzerten Wahrnehmung’</b> <b>Reinhard Jirgls Roman <i>ABTRÜNNIG</i> – ein (un)vermeidbarer Amoklauf</b> Dieter Stolz	235
<b>Bibliographie Reinhard Jirgl</b> Arne De Winde	253
<b>Register</b>	273